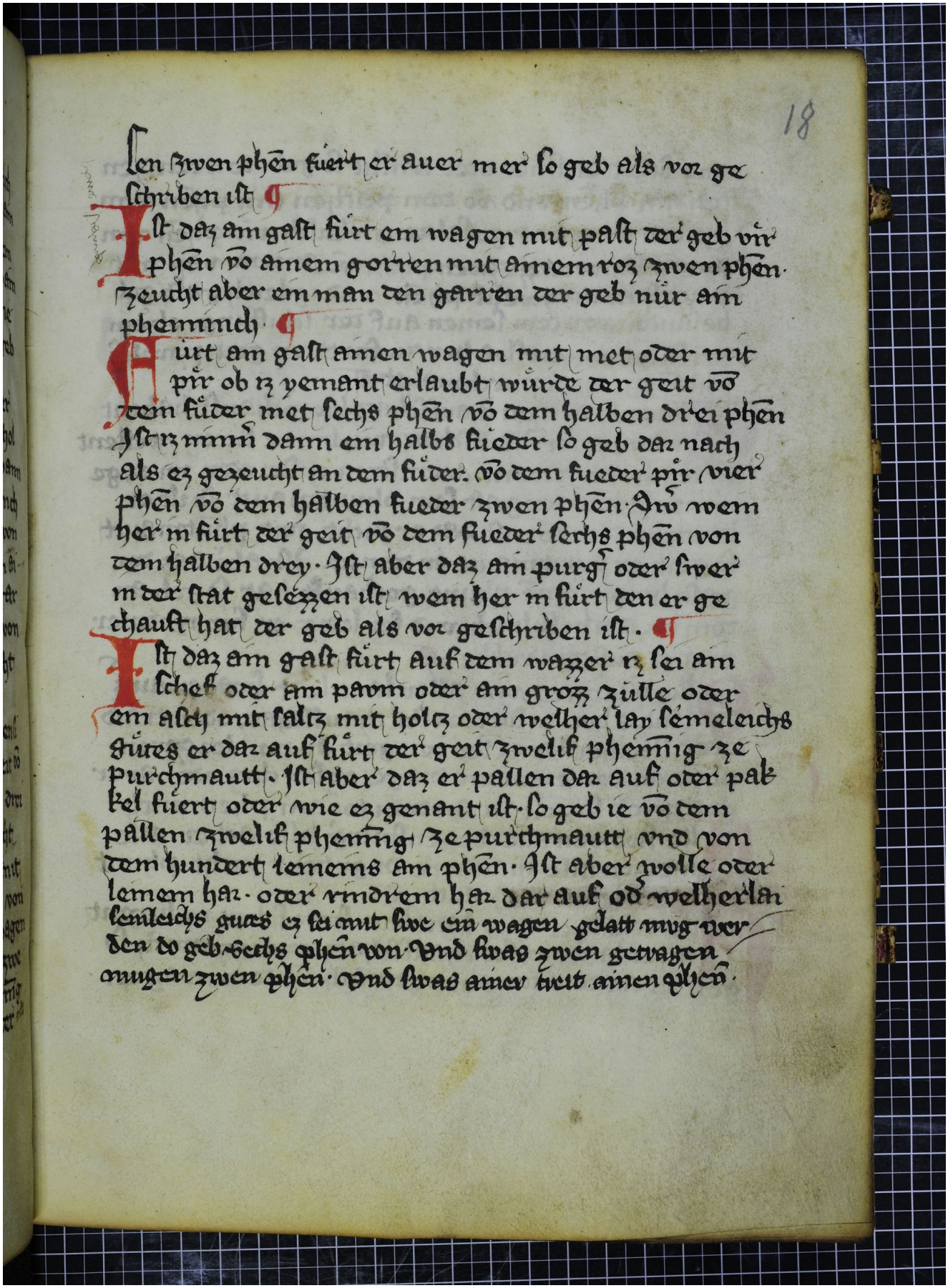
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=30707
Copyright: Heiligenkreuz, Zisterzienserstift



18

Sen zwen phen fuert er auer mer so geb als vor ge
schriben ist ¶
Ist daz am gast furt em wagen mit past ter geb vir
phen vo amem gorren mit amem roz zwen phen.
zeucht aber em man den garren ter geb nur am
phemnich ¶
Furt am gast amen wagen mit met oder mit
pir ob iz yemant erlaubt wurde ter geit vo
dem fuder met sechs phen vo dem halben drei phen
Ist iz mmm dann em halbs fueder so geb daz nach
als ez gezeucht an dem fuder. vo dem fueder pir vier
phen vo dem halben fueder zwen phen. Dw wem
her m furt ter geit vo dem fueder sechs phen von
dem halben drey. Ist aber daz am purg oder swer
m der stat gesezzen ist wem her m furt den er ge
chauft hat ter geb als vor geschriben ist. ¶
Ist daz am gast furt auf dem wazzer iz sei am
schef oder am pawm oder am groz zille oder
em asch mit saltz mit holtz oder welher lay semeleichs
gutes er daz auf furt ter geit zwelif phemnig ze
purchmautt. Ist aber daz er pallen daz auf oder pak
kel fuert oder wie ez genant ist. so geb ie vo dem
pallen zwelif phemnig ze purchmautt vnd von
dem hundert lemems am phen. Ist aber wolle oder
lemem haz. oder rindrem haz daz auf od welherlai
semleichs gutes ez sei mit swe ein wagen gelatt mug wer
den do geb sechs phen von. Vnd swas zwen getwagen
ougen zwen phen. Vnd swas ainer treit ainen phen.